



Mitteilungsvorlage

MV0060/2016

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur		11.10.2016
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		13.10.2016
Hauptausschuss		19.10.2016

Einreicher: Bürgermeister
vorgelegt von: **Fachdienst III/1 Kindertagesbetreuung**

Betreff: Mitteilung zur Abrechnung des Projektes „Durchführung von baulichen Maßnahmen zur Sicherstellung des Brandschutzes an der Kita Pünktchen und Anton,“

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes „Durchführung von baulichen Maßnahmen zur Sicherstellung des Brandschutzes an der Kita Pünktchen und Anton, Haus Pünktchen, Alsdorfer Str. 22“ zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

Am 09.09.2015 hat der Hauptausschuss den Projektbeschluss zur Durchführung von baulichen Maßnahmen (Anbau von Fluchttreppen) in der Kita Pünktchen und Anton gefasst. Wesentliche Abweichungen von geplanten Vorgaben traten während der Laufzeit des Projektes nicht auf. Planung und Bauleitung lagen in der Hand des Büros MW & Partner Bauingenieure GmbH aus Hennigsdorf. Die Projektsteuerung erfolgte durch den Fachdienst Kindertagesbetreuung.

1.1 Bericht zur Maßnahmendurchführung

Die Baugenehmigung wurde per 29.09.2015 erteilt. Alle drei größeren Gewerke (Rohbau und Betonschneidarbeiten, Stahlbau Treppen und Metallbau Türen) wurden unter Beachtung der gültigen Schwellenwerte und durch Einbeziehung einer ausreichend großen Anzahl an Wettbewerbsteilnehmern beschränkt ausgeschrieben und Anfang 2016 vertraglich gebunden. Ergebnisse von Ausschreibungen am Ende eines Jahres fallen in vielen Fällen günstiger aus als prognostiziert; diese Tendenz bestätigte sich beim vorliegenden Bauvorhaben erneut. Kleinere Gewerke wie die Anpassung der Schließenanlage, Malerarbeiten (Ausbesserung Wärmedämmfassade etc.) und Sicherheitsbeleuchtungsanlage wurden freihändig unter Beachtung

der Vergabedienstleistung und Einholung mehrerer Angebote vergeben. Alle Firmen lieferten eine gute Qualität; Schwierigkeiten bei Arbeitsergebnissen und Termintreue wurden nicht festgestellt.

II. Projektabrechnung

Der geplante und bestätigte Kostenrahmen wurde unterschritten. Das Projekt wird mit Gesamtkosten von 101.657,33 € abgerechnet. Gegenüber der geplanten Summe von 136.000 € ergeben sich Minderkosten von ca. 34.500 € (Siehe Anlage 1).

Folgende Gründe führten zu den Minderkosten:

- günstige Ausschreibungsergebnisse bei kleinteiliger Vergabepraxis
- günstiger Ausschreibungszeitpunkt (Ausnutzung der jahreszeitlichen Marktsituation)
- exaktes Aufmaß bei der Abrechnung von Mengen und Massen
- Skontoabzüge
- gute Baubetreuung und Qualitätskontrolle

In der Anlage 1 wird die Kostenfeststellung den geplanten Kosten gegenübergestellt.

In der Anlage 2 sind die am Projekt beteiligten Firmen zusammengestellt.

In der Anlage 3 sind die an den Ausschreibungen beteiligten Firmen aufgeführt.

III. Erläuterungen und Zusammenfassung

Alle wesentlichen Bauleistungen konnten im Frühsommer 2016 abgeschlossen werden. Die Einschränkungen für den laufenden Kita-Betrieb in Form von Lärm und räumlichen Engpässen hielten sich in engen Grenzen und wurden im direkten Kontakt mit der Kita-Leitung und den betroffenen Erziehern einvernehmlich besprochen und überwunden. Das zweigeschossige Hauptgebäude der Kita Pünktchen und Anton ist mit dem Anbau der Fluchttreppen damit im Hinblick auf Fragen der Sicherheit von Kindern und Erziehern im Brand- und Katastrophenfall auf einem notwendigen und sicheren Stand.

Anlagen:

- Anlage 1 Kostengegenüberstellung
- Anlage 2 Liste der am Projekt beteiligten Firmen
- Anlage 3 Liste der an der Ausschreibung beteiligten Firmen

Hennigsdorf, 29.09.2016

Bürgermeister

